

Stand: 30.12.2025 01:01:26

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2793

"Jungen in Bayern besser fördern!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/2793 vom 21.07.2014
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/3947 des BI vom 02.10.2014
3. Beschluss des Plenums 17/4219 vom 12.11.2014
4. Plenarprotokoll Nr. 29 vom 12.11.2014



Antrag

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Martin Güll, Margit Wild, Kathi Petersen SPD**

Jungen in Bayern besser fördern!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert, in einem Bericht ihre derzeitigen Maßnahmen und Pläne zur Förderung von Jungen in Bayern offen zu legen und dabei die Zielsetzungen und die dafür vorgesehnen Zeitpläne klar zu benennen.

Begründung:

In Bayern beantragen immer mehr Eltern die spätere Einschulung ihrer Kinder. Jedoch sind Mädchen und Jungen nicht gleichermaßen davon betroffen. Eine aktuelle Anfrage der SPD-Fraktion hat nun ergeben, dass im Schuljahr 2013/2014 rund 7.900 Jungen, aber nur etwa 4.600 Mädchen vorläufig den Schulranzen zuhause lassen mussten. Das sind fast doppelt so viele.

„Wenn fast jeder fünfte Bub in Bayern zurückgestellt wird und doppelt so viele Jungen wie Mädchen an Realschulen und Gymnasien sitzenbleiben, dann brauchen wir im Freistaat Bayern unbedingt mehr Förderung für die Jungen“, so die Schlussfolgerung.

Die schlechtere Ausgangslage der Jungen zieht sich im bayerischen Schulsystem fort bis zu den Abschlüssen. Laut Anfrageergebnis haben im Schuljahr 2011/2012 knapp 33 Prozent der Mädchen, aber nur 25,6 Prozent der Jungen das Abitur gemacht. Die Mittelschule beiden hingegen 33,3 Prozent der Jungen, aber nur 24,2 Prozent der Mädchen. Auch bei den Klassenwiederholungen liegen die Jungen vorn.



Beschlussempfehlung und Bericht des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayer, Martin Güll,
Margit Wild u.a. SPD
Drs. 17/2793**

Jungen in Bayern besser fördern!

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatterin: **Dr. Simone Strohmayer**
Mitberichterstatterin: **Carolina Trautner**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 17. Sitzung am 2. Oktober 2014 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Martin Güll
Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Martin Güll, Margit Wild, Kathi Petersen SPD

Drs. 17/2793, 17/3947

Jungen in Bayern besser fördern!

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert, in einem Bericht ihre derzeitigen Maßnahmen und Pläne zur Förderung von Jungen in Bayern offen zu legen und dabei die Zielsetzungen und die dafür vorgesehnen Zeitpläne klar zu benennen.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Listennummer 4, die einzeln beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2 – Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Ich bitte nochmals darum, die Plätze wieder einzunehmen und an der Abstimmung teilzunehmen oder draußen weiterzusprechen.

(Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 6)**Es bedeuten:**

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zukunftsfähige Mobilität für Bayern: Der Bund muss eine auskömmliche Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs sicherstellen
Drs. 17/2215, 17/3969 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Auswirkungen von Stromleitungen auf Mensch und Natur
Drs. 17/2314, 17/3963 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen,
Andreas Lotte u.a. SPD
Basisstationen für ein LTE-Netz aufrüsten
Drs. 17/2528, 17/3965 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl,
Klaus Adelt u.a. SPD
Umweltkriminalität aufdecken – Ermittlungsbehörden stärken!
Drs. 17/2590, 17/3727 (E)

der Antrag wird gesondert beraten

5. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer,
Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Otto Hünniker und Fraktion (CSU)
Schweinekrankheit PED im Auge behalten
Drs. 17/2675, 17/3728 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Pflichtmitgliedschaft der Jagdpächter in der SVLFG abschaffen
Drs. 17/2682, 17/3981 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	<input type="checkbox"/>	A

7. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Aufgaben und strategische Entwicklungsfelder des bürgerschaftlichen
Engagements in Bayern
Drs. 17/2765, 17/3988 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Einsatz von alternativen Bekämpfungsmethoden gegen den Asiatischen
Laubholzbockkäfer
Drs. 17/2771, 17/3982 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Novellierung kommunalfeindlicher ÖPNV-Verordnung verhindern
Drs. 17/2772, 17/3966 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayer, Martin Güll, Margit Wild u.a. SPD
Jungen in Bayern besser fördern!
Drs. 17/2793, 17/3947 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Helga Schmitt-Büssinger u.a. SPD
Sanierungspläne für die Festung Marienberg und gegebenenfalls neuer Standort
für das Staatsarchiv
Drs. 17/2795, 17/4060 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Büssinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD
Transparenter Kostenvergleich einer Ansiedlung von Hochschuleinrichtungen
im ehem. Quelle-Gebäude gegenüber einer Ansiedlung „Auf AEG“
Drs. 17/2796, 17/4061 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD
Internationalisierungsprojekt FHWS i-Campus auf dem ehemaligen Ledward-Gelände
Drs. 17/2797, 17/4062 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Bezahlssysteme für öffentliche Verkehrsangebote digitalisieren
Drs. 17/2819, 17/3967 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. SPD
Ausfälle und Verspätungen bei der Münchner S-Bahn abstellen
Drs. 17/2823, 17/3968 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>